

Kurzprotokoll über die Sitzung des Kultur- und Schulausschusses
vom 05.03.2026

- Öffentlich -

1. Stipendiatenförderung des Landkreises Esslingen - Auswahl der Stipendiaten 2026-2028

Der Kultur- und Schulausschuss nimmt die Auswahl der Stipendiaten 2026 - 2028 zur Kenntnis.

Zudem informiert Amtsleiter Greber, dass die Bewertungskommission Kunst im vergangenen Oktober in einem mehrstufigen Auswahlverfahren drei Skulpturen-Entwürfe ausgewählt habe. Die finalen drei Bewerber haben sich und ihr Modell anhand eines Kurzvideos den Mitarbeitenden des Landratsamtes über das Intranet präsentiert. Insgesamt haben sich nahezu 900 Kolleginnen und Kollegen an der Abstimmung beteiligt. Der Esslinger Künstler Tim Bengel habe mit seinem Entwurf „Esslinger Welle“ die meisten Stimmen beim Online-Voting der Mitarbeitenden des Landratsamtes bekommen. Damit sei Herr Bengel mit der Realisierung des ortsspezifischen Kunstwerks beauftragt worden. Die Vernissage sei für den 18.09.2026 vorgesehen.

Der Kultur- und Schulausschuss nimmt dies zur Kenntnis.

2. Bekräftigung der Partnerschaft mit dem Landkreis Pruszków in Polen

Der Kultur- und Schulausschuss fasst einstimmig folgenden Beschluss:

Der Kultur- und Schulausschuss bekräftigt die Partnerschaft des Landkreises Esslingen mit dem Landkreis Pruszków in Polen und ermächtigt die Verwaltung, die Partnerschaftsurkunde aus dem Jahr 2001 zu erneuern.

3. Schülerzahlen in der Trägerschaft des Landkreises Esslingen 2025/2026

Der Kultur- und Schulausschusses nimmt die Schülerzahlen der Schulen in der Trägerschaft des Landkreises Esslingen 2025/2026 zur Kenntnis.

4. Verschiedenes

4.1 Geschäftsführende Schulleitung für die SBBZ im Landkreis

Der Vorsitzende informiert, dass das Staatliche Schulamt Nürtingen Herrn Sonderschulrektor Christoph Schmitt, Leiter des SBBZ geistige Entwicklung am Rohräckerschulzentrum in Esslingen, zum Geschäftsführenden Schulleiter der SBBZ im Landkreis Esslingen bestellt habe. Herr Schmitt werde Anrechnungstunden erhalten, um administrative sowie schulübergreifende Aufgaben übernehmen zu können. Diese Entscheidung werde außerordentlich begrüßt. Für die beruflichen Schulen im Landkreis werde dieses Instrument bereits seit vielen Jahren erfolgreich genutzt. Weiter führt der Vorsitzende aus, dass man mit Herrn Schmitt einen erfahrenen und kommunikativen Partner an seiner Seite wisse. Angesichts der zahlreichen organisatorischen Herausforderungen, wie der Umsetzung eines Ganztagsanspruchs an den SBBZ, der Planung eines Neubaus oder dem Betrieb von Interimsstandorten – entstehe für die Schulen ein hoher administrativer Aufwand. Die Einführung eines Geschäftsführenden Schulleiters für die SBBZ sei daher ein wichtiger Schritt, um die Schulen zu entlasten. Abschließend betont der Vorsitzende, dass man sich auf die weiterhin sehr gute Zusammenarbeit mit den Schulleitungen und insbesondere mit Herrn Schmitt in seiner neuen Funktion freue.

Der Kultur- und Schulausschuss nimmt dies zur Kenntnis.

4.2 Verlängerung Bestellung der Leitung des Kreismedienzentrums, Hr. Keil

Der Vorsitzende berichtet, dass die Bestellung von Herrn Jochen Keil, Leiter des Kreismedienzentrums, zum Ende des laufenden Schuljahres auslaufe. Herr Keil sei zunächst für sechs Jahre zum Medienzentrenleiter bestellt worden. Er nehme seine Aufgabe mit äußerstem Engagement wahr und erziele hervorragende Leistungen und Ergebnisse für die Schulen. Weiter führt der Vorsitzende aus, dass Herr Keil nicht nur alle Schulen im Landkreis bei der Weiterentwicklung der Medienentwicklungspläne und bei digitalen Projekten unterstütze und berate, sondern sein Wirkungskreis weit darüber hinausreiche. So engagiere sich Herr Keil auch im Vorstand der Kreismedienzentren in Baden-Württemberg sowie im entsprechenden Bundesvorstand und sei zudem kürzlich als stellvertretendes Mitglied in den Verwaltungsrat des Landesmedienzentrums Baden-Württemberg bestellt worden. Aus diesem Grund habe man beim Regierungspräsidium Stuttgart eine Verlängerung der Bestellung von Herrn Keil beantragt, die am Vortag bestätigt worden sei. Der Vorsitzende betont, dass man sich sehr auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit mit Herrn Keil freue.

Der Kultur- und Schulausschuss nimmt dies zur Kenntnis.

gez.
Marcel Musolf
Landrat